

Montag, 31.03.2025



00:00 Nachrichten und Wetter

00:03 Das ARD-Nachtkonzert (I)

Präsentiert von BR-KLASSIK
Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Richard Wagner: "Die Feen", Ouvertüre (MDR-Sinfonieorchester: Jun Märkl); Antonio Richter: Sechs Stücke (Leipziger Hornquartett); Louis Spohr: Klarinettenkonzert Nr. 4 e-Moll (Sharon Kam, Klarinette; MDR-Sinfonieorchester: Gregor Bühl); Johannes Brahms: "Neue Liebeslieder-Walzer", op. 65 (Barbara Hoene, Sopran; Barbara Pohl, Alt; Armin Ude, Tenor; Siegfried Lorenz, Bariton; Dieter Zechlin, Klaus Bässeler, Klavier; Rundfunk-Solistenvereinigung Berlin: Wolf-Dieter Hauschild); Josef Suk: "Ein Sommermärchen", op. 29 (MDR-Sinfonieorchester: Fabrice Bollon)

02:00 Nachrichten, Wetter

02:03 Das ARD-Nachtkonzert (II)

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
George Enescu: Rumänische Rhapsodie A-Dur, op. 11, Nr. 1 (Rundfunk-Sinfonie-Orchester Berlin: Heinz Rögner); Enrique Granados: "Bocetos" (Alicia de Larrocha, Klavier); Georg Philipp Telemann: "Alster-Ouvertüre", Suite F-Dur (Hornquartett; Akademie für Alte Musik Berlin); Robert White: "Lamentations of Jeremiah II" (The Tallis Scholars); Louise Farrenc: Sinfonie Nr. 2 D-Dur (NDR Radiophilharmonie: Johannes Goritzki)

04:00 Nachrichten, Wetter

04:03 Das ARD-Nachtkonzert (III)

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Karl Goldmark: "Penthesilea", Ouvertüre (Bamberger Symphoniker: Fabrice Bollon); Adam Valentin Volckmar: Klarinettenquartett C-Dur (Arte Ensemble Hannover); Francis Poulenc: Klavierkonzert cis-Moll (Alexandre Tharaud, Klavier; London Philharmonic Orchestra: Yannick Nézet-Séguin)

05:00 Nachrichten, Wetter

05:03 Das ARD-Nachtkonzert (IV)

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Ludwig van Beethoven: Sechs Variationen D-Dur, op. 76 (Evgenia Rubinova, Klavier); Franz Ignaz Beck: Sinfonie Nr. 2 F-Dur (New Zealand Chamber Orchestra: Donald Armstrong); Ottorino Respighi: "Concerto all'antica", Allegro (Ingolf Turban, Violine; English Chamber Orchestra: Marcello Viotti); Max Bruch: Fantasie d-Moll, op. 11 (Klavierduo Genova & Dimitrov); Jacob Gade: "Douces secrets" (Odense Symphony Orchestra: Matthias Aeschbacher); Cécile Chaminade: Capriccio, op. 18 (Niels-Erik Sparf, Violine; Bengt Forsberg, Klavier)

06:00 Am Morgen

Inspiziert und entspannt in den Tag mit dem Besten aus der klassischen Musik, mit neuen Buch- und Hörbuchideen und mit einem Überblick über die Kulturthemen des Tages.

6:15 Gedicht

6:30 Zuspruch

7:30 Frühkritik

8:40 Uhr Buch- bzw. Hörbuch-Tipp

Nachrichten und Wetter jeweils zur vollen Stunde.

09:30 Lesung | Autor : Titel

10:00 Am Vormittag

Musik aus Barock, Klassik und Romantik - zum Genießen und Entspannen.
Außerdem: Tipps und Aktuelles aus der Welt der Kultur.

Unser Musikprogramm:
(eine Auswahl)

- Elgar: Streicherserenade e-Moll op. 20 (Philharmonia Orchestra / Andrew Davis)
- Joh. Chr. Bach: "Adriano in Siria" - Arie "Cara, la dolce fiamma" (Philippe Jaroussky, Countertenor / Le Cercle de l'Harmonie / Jérémie Rhorer)
- Chopin: 2. Scherzo b-Moll op. 31 (Beatrice Rana, Klavier)
- Bach: Konzert a-Moll BWV 1041, bearbeitet für Mandoline (Avi Avital / Kammerakademie Potsdam)
- Moscheles: Les Contrastes op. 115 (Multipiano Ensemble / Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin / Ivor Bolton)

12:00 Doppelkopf

Am Tisch mit Alena Buyx, Medizinethikerin
Alena Buyx hat eine Professur für Ethik der Medizin und Gesundheitstechnologien an der Technischen Universität München und war von 2020 - April 2024 Vorsitzende des deutschen Ethikrats.
Als Medizinethikerin hat sich mit der gesetzlichen Regelung der Sterbehilfe, den Maßnahmen gegen die Corona-Pandemie oder den Umgang mit menschlichen Stammzellen beschäftigt.
Im Doppelkopf gibt sie Einblicke in die Diskussionen im Ethikrat. Viele der ethischen Probleme, mit denen sich die mit dem Bundesverdienstkreuz geehrte Medizinerin in ihrer beruflichen Karriere beschäftigt hat, verhandelt sie in Ihrem Buch

"Leben und Sterben. Die großen Fragen ethisch entscheiden".

Gastgeber: Jochen Rack

13:00 Am Mittag

Musik aus Barock, Klassik und Romantik - zum Genießen und Entspannen.
Außerdem: Tipps und Aktuelles aus der Welt der Kultur.

Unser Musikprogramm:
(eine Auswahl)

- Mozart: Harmoniemusik über "Don Giovanni" (Winds Unlimited)
- Sandoni: Kantate "Chi s'intende d'amar" (Francesca Aspromonte, Sopran / La Floridiana / Nicoleta Paraschivescu)
- Schumann: Klavierkonzert a-Moll op. 54 (Jan Lisiecki / Orchestra dell'Accademia Nazionale di Santa Cecilia / Antonio Pappano)
- Jommelli: Ciaccona (Cappella de Turchini / Antonio Florio)
- Brahms: Akademische Festouvertüre op. 80 (London Philharmonic Orchestra / Marin Alsop)

14:30 Lesung | Autor : Titel

15:00 Menschen und ihre Musik

Von Bach bis Beatles, ausgewählt und präsentiert von prominenten Gästen. Die erste vom Taschengeld gekaufte Platte, ein unvergessliches Konzert-Erlebnis oder eine persönliche Begegnung: Wenn unsere Gäste im Studio "ihre" Musik präsentieren, dann dürfen sie ins Plaudern kommen. Jeden Montagnachmittag und die Wiederholung immer sonntags.

16:00 Am Nachmittag

Gut informiert mit dem aktuellen Kulturgespräch und entspannter Musik durch den Nachmittag.

18:00 Der Tag

Ein Thema, viele Perspektiven

Tagesgeschehen um die Ecke gedacht

19:00 Hörbar

Musik grenzenlos und global - Chanson, Folk, Jazz, Singer/Songwriter, Klassik oder Filmmusik – hier ist alles möglich

20:00 ARD Konzert

ARD Konzert

Andrés Orozco-Estrada leitet das WDR Sinfonieorchester in Köln

Schumanns Cellokonzert und Tschaikowskys klanggewaltige Schicksalssinfonie - ein kontrastreiches Programm mit dem WDR Sinfonieorchester unter der Leitung von Andrés Orozco-Estrada.

Pablo Ferrández, Cello
WDR Sinfonieorchester
Leitung: Andrés Orozco-Estrada

Beethoven: Egmont-Ouvertüre op. 84
Schumann: Cellokonzert a-Moll op. 129
Tschaikowsky: 5. Sinfonie e-Moll op. 64

(Aufnahme vom 21. Februar 2025 aus der Kölner Philharmonie)

Seinen Vornamen hat Pablo Ferrández von seinem Vater bekommen, der ein glühender Verehrer des Jahrhundertcellisten Pablo Casals ist. Schon mit drei Jahren erhält Ferrández, der aus einer Madrider Musikerfamilie stammt, sein eigenes kleines Cello. Inzwischen ist er längst in den Fußstapfen des großen Pablo Casals unterwegs und wird dabei durch die Geigerin Anne-Sophie Mutter und ihre Stiftung gefördert.

Mit Andrés Orozco-Estrada steht der künftige Generalmusikdirektor der Stadt Köln und Gürzenich-Kapellmeister am Pult des WDR Sinfonieorchesters. Im Anschluss an das Kölner Konzert macht sich Andrés Orozco-Estrada gemeinsam mit

dem WDR Sinfonieorchester und Pablo Ferrández auf in die Heimat des Cellisten: mit Beethoven, Schumann und Tschaikowsky im Gepäck geht es bei einer Tournee quer durch Spanien!

22:00 ARD Jazz. Spotlight | Hören wir Gutes und reden darüber!

Starke Jazzalben, vorgestellt im Gespräch

"Eine Sendung wie eine Insel. Draußen herrscht hoher Seegang, aber was im Hier und Jetzt zählt, das sind handverlesene Töne, die in die Ohren des Publikums tropfen". Das schrieb 2022 die Grimme-Jury in ihrer Begründung dafür, dass "Hören wir Gutes und reden darüber" den Deutschen Radiopreis als "Beste Sendung" erhielt. Wir nehmen Sie mit auf diese Hör-Insel! Jede und jeder stellt ein neues Jazzalbum vor, ohne den anderen zu verraten, worum es sich handelt. Hören, rätseln und laut nachdenken über Töne - darum geht es bei "Hören wir Gutes". Lassen Sie sich überraschen!

Am Mikrophon: Beate Sampson, Roland Spiegel und Ulrich Habersetzer (BR)

23:00 Doppelkopf

Am Tisch mit Alena Buyx, Medizinethikerin
Alena Buyx hat eine Professur für Ethik der Medizin und Gesundheitstechnologien an der Technischen Universität München und war von 2020 - April 2024 Vorsitzende des deutschen Ethikrats. Als Medizinethikerin hat sich mit der gesetzlichen Regelung der Sterbehilfe, den Maßnahmen gegen die Corona-Pandemie oder den Umgang mit menschlichen Stammzellen beschäftigt.
Im Doppelkopf gibt sie Einblicke in die Diskussionen im Ethikrat. Viele der ethischen Probleme, mit denen sich die mit dem Bundesverdienstkreuz geehrte Medizinerin in ihrer beruflichen

Karriere beschäftigt hat,
verhandelt sie in Ihrem Buch
"Leben und Sterben. Die großen
Fragen ethisch entscheiden".

Gastgeber: Jochen Rack

Dienstag, 01.04.2025



00:00 Nachrichten und Wetter

00:03 Das ARD-Nachtkonzert (I)

Präsentiert von BR-KLASSIK
Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Georg Friedrich Händel: "Feuerwerksmusik", HWV 351 (Deutsches Symphonie-Orchester Berlin: Ton Koopman); Maurice Ravel: Introduction und Allegro (Shalamov Piano Duo); Felix Mendelssohn Bartholdy: "Ein Sommernachtstraum", Ouvertüre und Bühnenmusik (Jennifer Smith, Sopran; Della Jones, Mezzosopran; Ernst-Senff-Chor; Deutsches Symphonie-Orchester Berlin: Marc Minkowski); Alexander Rosenblatt: Variationen über ein Thema von Paganini (Nikolai Tokarew, Klavier); Johannes Brahms: "Nänie", op. 82 (Rundfunkchor Berlin; Berliner Philharmoniker: Christian Thielemann)

02:00 Nachrichten, Wetter

02:03 Das ARD-Nachtkonzert (II)

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Anton Eberl: Konzert B-Dur, op. 45 (Klavierduo Tal & Groethuysen; hr-Sinfonieorchester: Reinhard Goebel); Wolfgang Amadeus Mozart: "Don Giovanni", Harmoniemusik (Amphion Bläseroktett); Georg Friedrich Händel: "The Lord is my light", HWV 255 (Lynne Dawson, Sopran; Ian Partridge, Tenor; The Sixteen Choir and Orchestra: Harry Christophers); Frederick Delius: "Sleigh Ride" (Royal Scottish National Orchestra: David Lloyd-Jones); Ernesto Cavallini:

Klarinettenkonzert Nr. 2 c-Moll (Giuseppe Porgo, Klarinette; Norddeutsche Philharmonie Rostock: Johannes Moesus)

04:00 Nachrichten, Wetter

04:03 Das ARD-Nachtkonzert (III)

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Jean Sibelius: "Tapiola", op. 112 (Oslo Philharmonic: Klaus Mäkelä); Joseph Haydn: Klaviertrio fis-Moll, Hob. XV/26 (Beaux Arts Trio); Johann Sebastian Bach: Brandenburgisches Konzert Nr. 6 B-Dur, BWV 1051 (Il Giardino Armonico)

05:00 Nachrichten, Wetter

05:03 Das ARD-Nachtkonzert (IV)

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Johann Sebastian Bach: "Das Wohltemperierte Klavier", Präludium und Fuge As-Dur, BWV 886 (Roland Pöntinen, Klavier); Arrigo Pedrollo: Concertino (Lajos Lencsés, Oboe; Kammerorchester Arcata Stuttgart: Patrick Strub); David Lyon: Three Dances (Royal Ballet Sinfonia: Barry Wordsworth); Antonio Casimir Cartellieri: Klarinettenquartett Es-Dur (Consortium Classicum); Antonio Vivaldi: Violoncellokonzert G-Dur, R 413 (Heinrich Schiff, Violoncello; Academy of St. Martin in the Fields: Iona Brown); Fanny Hensel: Introduction und Capriccio h-Moll (Martina Frezzotti, Klavier)

06:00 Am Morgen

Inspiziert und entspannt in den Tag mit dem Besten aus der klassischen Musik, mit neuen Buch- und Hörbuchideen und mit einem Überblick über die Kulturthemen des Tages.
6:15 Gedicht
6:30 Zuspruch

Von Marco Bonacker aus Fulda

7:30 Frühkritik

8:40 Uhr Buch- bzw. Hörbuch-Tipp

Nachrichten und Wetter jeweils zur vollen Stunde.

09:30 Lesung | Autor : Titel

10:00 Am Vormittag

Musik aus Barock, Klassik und Romantik - zum Genießen und Entspannen.
Außerdem: Tipps und Aktuelles aus der Welt der Kultur.

Unser Musikprogramm: (eine Auswahl)

- Mozart: Ouvertüre zur Oper "Die Entführung aus dem Serail" (La Cetra Barockorchester / Andrea Marcon)
- Telemann: Konzert für Blockflöte, Viola da gamba, Streicher und Basso continuo TWV 52:a1 (Erik Bosgraaf, Blockflöte / Robert Smith, Viola da gamba / Ensemble Cordevento)
- Liszt: 1. Mephisto-Walzer (François-Xavier Poizat, Klavier)
- Händel: "Der Messias" - Arie "Rejoice" (Karina Gauvin, Sopran / Tempo Rubato / Alexander Weimann)
- Raff: 2. Orchestersuite F-Dur op. 194 - 2. "Auf der Puszta" (Bamberger Symphoniker / Hans Stadlmair)
- Albinoni: Adagio für Streicher und Orgel g-Moll (Academy of St.-Martin-in-the-Fields / Iona Brown)

12:00 Doppelkopf

Am Tisch mit Christoph Quarch, Philosoph
Was haben wir heute mit den Alten Griechen zu tun? Was können wir von Platon und Co lernen? Was sind die wirklich wichtigen Themen unserer Gegenwart? Ist unsere Welt tatsächlich in Unordnung? Was bewirkt die Natur in Zweiten von

Krisen, Krieg und Klimawandel? Was macht Mut für die Zukunft? Und was macht eigentlich ein Philosoph in der Tradition von Platon heute?

Christoph Quarch ist Autor und Philosoph. Er hat gerade eine "Platonische Akademie" gegründet, berät unter anderem auch große Unternehmen und bezieht sich dabei gern auf tatsächliche oder erstrebenswerte Schnittmengen zwischen der Lebenswelt des alten Griechenlands und uns heute.

Und auch wir Nicht CEOs und "normalen" Gesellschaftswesen profitieren von einem Blick ins klassische Athen, wo schon vor rund 2500 Jahren die Demokratie erfunden und für gut befunden wurde. Wie hilfreich das ist und wie viel Spaß es machen kann, darüber philosophiert er im Doppelkopf in hr2-Kultur – und liefert auch Beweise, wie es was wird mit uns allen und den Alten Griechen in einem Garten des Geistes, der uns allen offensteht.

Gastgeberin: Daniella Baumeister

13:00 Mittagskonzert mit dem hr-Sinfonieorchester

Zwei tschechische Nationalkomponisten trafen aufeinander, als das hr-Sinfonieorchester im vergangenen Sommer das Rheingau Musik Festival im Kloster Eberbach eröffnete: Antonín Dvořák und Bedřich Smetana.
Christian Tetzlaff, Violine
Leitung: Alain Altinoglu

Antonín Dvořák: Violinkonzert a-Moll op. 53
Bedřich Smetana: Má vlast - Teile I - IV

(Aufnahme vom 22. Juni 2024 aus dem Kloster Eberbach)

In jedem Jahr eröffnet das hr-Sinfonieorchester Frankfurt mit seinem Chefdirigenten traditionell das Rheingau Musik

Festival. Im beeindruckenden Klang-Raum der Basilika von Kloster Eberbach entsteht dabei immer eine besondere musikalische Atmosphäre.

Im vergangenen Sommer standen zwei Meisterwerke der tschechischen Musik auf dem Programm: der Orchesterzyklus "Má vlast" von Bedřich Smetana und Antonín Dvořáks Violinkonzert. Der Geiger Christian Tetzlaff war der Solist in dem beliebten Konzert, das einst allerdings Startschwierigkeiten hatte. Denn zwischen dem Beginn der Komposition im Juli 1879 und ihrer Uraufführung im Oktober 1883 vergingen mehr als vier Jahre, weil der Widmungsträger Joseph Joachim immer wieder daran herummäkelte. Die Uraufführung spielte dann auch ein anderer - der tschechische Geiger Frantisek Ondricek.

14:30 Lesung | Autor : Titel

15:00 Literaturland Hessen

Wir sind da, wo etwas los ist: Diskussionen, Gespräche, öffentliche Veranstaltungen.

16:00 Am Nachmittag

Gut informiert mit dem aktuellen Kulturgespräch und entspannter Musik durch den Nachmittag.

18:00 Der Tag

Ein Thema, viele Perspektiven

19:00 Hörbar

Musik grenzenlos und global - Chanson, Folk, Jazz, Singer/Songwriter, Klassik oder Filmmusik – hier ist alles möglich

20:00 Stimmenreich - Vokalmusik aus fünf Jahrhunderten

Heute können Sie einige Aufnahmen der großen Sopranistin Anja Silja hören, die im April 85 Jahre alt wird. Eine unkonventionelle Sängerin, die im Alter von nur 20 Jahren schon in Bayreuth gesungen hat und

damit eine außergewöhnliche Karriere startete.

- Wagner: "Tannhäuser" - Arie der Elisabeth "Dich, teure Halle, grüß ich wieder" (Anja Silja, Sopran / Orchester der Bayreuther Festspiele / Wolfgang Sawallisch)
- Wagner: "Der fliegende Holländer" - Ballade der Senta (Anja Silja, Sopran / Münchner Rundfunkorchester / Fritz Rieger)
- Rachmaninow: "Der Flieger" und "Vocalise" (Anja Silja, Sopran / Andrej Hoteev, Klavier)
- Rachmaninow: "Selig ist, der nicht folget dem Rat der Gottlosen" und "Sei gegrüßt, Jungfrau ! Ave Maria!" aus "Ganznächtliche Vigil" op. 37 (La Tempête / Simon-Pierre Bestion)
- Tavener: "Svyati" (Isang Enders, Violoncello / Sächsisches Vokalensemble / Matthias Jung)
- Tavener: "Mother of god, here I stand" (Voces8)

Außerdem Musik des britischen Komponisten John Tavener (1944-2013) von einer kürzlich erschienen CD mit dem Sächsischen Vokalensemble unter der Leitung von Matthias Jung.

Am Mikrofon: Martin Grunenberg

21:00 JetztMusik JetztMusik | The Sleep of Reason Produces Monsters

The Sleep of Reason Produces Monsters beim Jazzfest Berlin 2024

Sie waren sicher die jüngste Band beim 60. Jubiläum vom Jazzfest Berlin – gegründet erst knapp ein Jahr zuvor von der Londoner Turntablistin Mariam Rezaei.

The Sleep of Reasons Produces Monsters (kurz: TSORPM) mit Mette Rasmussen am Saxofon, Gabriele Mitelli an der Trompete und Lukas König am Schlagzeug. Benannt nach einem Bild von Francisco de Goya (Originaltitel: El sueño de la razón produce monstruos) warnt die Band vor schläfriger Vernunft und hält wach mit

einer temporeichen, kompakten und ekstatischen Musik, in die persische Sounds auf Free Jazz und Hip-Hop, Noise und Punk treffen.

Am Mikrofon: Julia Neupert

Eine Sendung von SWR Kultur

philosophiert er im Doppelkopf in hr2-Kultur – und liefert auch Beweise, wie es was wird mit uns allen und den Alten Griechen in einem Garten des Geistes, der uns allen offensteht.

Gastgeberin: Daniella Baumeister

Weltmusik

**22:00 Weltmusik
Open World**

Inspirierende Geschichten und ausgewählte Musik: Global Music und Musikkulturen jenseits festgelegter Stile und geografischer Grenzen - von französischem Chanson bis kolumbianischer Cumbia und traditionellem Gamelan bis experimentellem Afrobeat.
Am Mikrofon: NN

23:00 Doppelkopf

Am Tisch mit Christoph Quarch, Philosoph

Was haben wir heute mit den Alten Griechen zu tun? Was können wir von Platon und Co lernen? Was sind die wirklich wichtigen Themen unserer Gegenwart? Ist unsere Welt tatsächlich in Unordnung? Was bewirkt die Natur in Zweiten von Krisen, Krieg und Klimawandel? Was macht Mut für die Zukunft? Und was macht eigentlich ein Philosoph in der Tradition von Platon heute?

Christoph Quarch ist Autor und Philosoph. Er hat gerade eine "Platonische Akademie" gegründet, berät unter anderem auch große Unternehmen und bezieht sich dabei gern auf tatsächliche oder erstrebenswerte Schnittmengen zwischen der Lebenswelt des alten Griechenlands und uns heute.

Und auch wir Nicht CEOs und "normalen" Gesellschaftswesen profitieren von einem Blick ins klassische Athen, wo schon vor rund 2500 Jahren die Demokratie erfunden und für gut befunden wurde. Wie hilfreich das ist und wie viel Spaß es machen kann, darüber

Mittwoch, 02.04.2025



00:00 Nachrichten und Wetter

00:03 Das ARD-Nachtkonzert (I)

Präsentiert von BR-KLASSIK
Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Robert Schumann: Sinfonie Nr. 1 B-Dur - "Frühlings-Sinfonie" (Kölner Rundfunk-Sinfonie-Orchester: Hans Vonk); Carl Reinecke: Sonate a-Moll, op. 35 (Dian Baker, Eckart Sellheim, Hammerklavier); Johann Baptist Vanhal: Sinfonie g-Moll (Cappella Coloniensis: Hans-Martin Linde); Johannes Brahms: Streichquintett G-Dur, op. 111 (WDR Sinfonieorchester Chamber Players); Franz Schreker: "Psalm 116", op. 6 (Peter Dicke, Orgel; Kölner Rundfunkchor und Rundfunkorchester: Peter Gülke)

02:00 Nachrichten, Wetter

02:03 Das ARD-Nachtkonzert (II)

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Gioacchino Rossini: "Bianca e Falliero", Ouvertüre (Academy of St. Martin in the Fields: Neville Marriner); Ludwig van Beethoven: Streichquartett cis-moll, op. 131 (Belcea Quartet); Benjamin Britten: Sinfonietta, op. 1 (Radio-Sinfonieorchester Stuttgart: Neville Marriner); Johannes Sutton: "Salve Regina" (Huelgas Ensemble); Béla Bartók: Konzert (Radio-Sinfonieorchester Stuttgart des SWR: Lorin Maazel)

04:00 Nachrichten, Wetter

04:03 Das ARD-Nachtkonzert (III)

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Florence Price: Violinkonzert Nr. 1 D-Dur (Randall Goosby, Violine; Philadelphia Orchestra: Yannick Nézet-Séguin); Joseph Haydn: Streichquartett D-Dur, op. 33, Nr. 6 (The Angeles String Quartet); Igor Strawinsky: Konzert (Katia und Marielle Labèque, Klavier)

05:00 Nachrichten, Wetter

05:03 Das ARD-Nachtkonzert (IV)

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
James Hook: Klavierkonzert D-Dur, op. 1, Nr. 5 (Paul Nicholson, Hammerklavier); The Parley of Instruments: Paul Nicholson); Wolfgang Amadeus Mozart: Sonate G-Dur, KV 11 (Alina Ibragimova, Violine; Cédric Tiberghien, Klavier); Ludwig van Beethoven: Menuette Nr. 5 C-Dur, Nr. 6 A-Dur, Nr. 7 D-Dur und Nr. 8 B-Dur (Tapiola Sinfonietta: John Storgårds); Isaac Albéniz: "Suite española Nr. 1", op. 47 (Clélia Iruzun, Klavier); Johann Friedrich Fasch: Konzert D-Dur (International Baroque Players); Emmanuel Chabrier: "Bourrée fantasque" (Orchestre de chambre Pelléas: Benjamin Levy)

06:00 Am Morgen

Inspiziert und entspannt in den Tag mit dem Besten aus der klassischen Musik, mit neuen Buch- und Hörbuchideen und mit einem Überblick über die Kulturthemen des Tages.
6:15 Gedicht
6:30 Zuspruch
Von Marco Bonacker aus Fulda
7:30 Frühkritik
8:40 Uhr Buch- bzw. Hörbuch-Tipp
Nachrichten und Wetter jeweils zur vollen Stunde.

09:30 Lesung | Autor : Titel

10:00 Am Vormittag

Musik aus Barock, Klassik und Romantik - zum Genießen und Entspannen.
Außerdem: Tipps und Aktuelles aus der Welt der Kultur.

Unser Musikprogramm:
(eine Auswahl)

- Schumann: Papillons op. 2 (Marc-André Hamelin, Klavier)
- Bach: Concerto d-Moll, rekonstruiert nach BWV 35 und BWV 1055 (Bart Jacobs, Orgel / Les Muffatti)
- Triebensee: Partita Es-Dur (Amphion Bläseroktett)
- Fauré: "Pie Jesu" aus dem Requiem op. 48, bearbeitet für Violoncello und Streichorchester (Christian-Pierre La Marca / Les Ambassadeurs / Alexis Kossenko)
- Mozart: Klavierkonzert D-Dur KV 451 (Ronald Brautigam / Kölner Akademie / Michael Alexander Willens)

12:00 Doppelkopf

Am Tisch mit Marion Brasch, Autorin, Moderatorin

13:00 Am Mittag

Musik aus Barock, Klassik und Romantik - zum Genießen und Entspannen.
Außerdem: Tipps und Aktuelles aus der Welt der Kultur.

Unser Musikprogramm:
(eine Auswahl)

- Wagner: Ouvertüre zur Oper "Der fliegende Holländer" (Chicago Symphony Orchestra / Daniel Barenboim)
- Händel: 1. Klaviersuite B-Dur HWV 434 (Ragna Schirmer)
- Beethoven: 7. Sinfonie A-Dur op. 92 (Gewandhausorchester / Herbert Blomstedt)
- Verdi: "Don Carlos" - Arie Philipps II. "Ella giammai m'amò!" (Ildar Abdrazakov, Bass / Orchestre Métropolitain)

de Montréal / Yannick Nézet-Séguin)
 • Hasse: Mandolinenkonzert G-Dur (Artemandoline)

14:30 Lesung | Autor : Titel

15:00 Kaisers Klänge - Musikalische Entdeckungsreisen

Von Berlin bis zum Broadway – Die Welt singt Kurt Weill-Songs
 Kurt Weill war ein musikalischer Weltbürger. In Deutschland wurde er mit den Songs der Dreigroschenoper berühmt. In Frankreich schrieb er Chansons. In den USA komponierte er Musicals und erfand die Broadway-Oper. Am 2. April ist sein 75. Todestag.
 Alle Sängerinnen und Sänger, die etwas auf sich halten, haben die Lieder und Songs von Kurt Weill im Repertoire. Heute erklingen sie in den unterschiedlichsten Interpretationen. Von "Mackie Messer" bis zum "Surabaya Johnny", vom "Moon of Alabama" bis zum "September Song".

16:00 Am Nachmittag

Gut informiert mit dem aktuellen Kulturgespräch und entspannter Musik durch den Nachmittag.

18:00 Der Tag

Ein Thema, viele Perspektiven
 Tagesgeschehen um die Ecke gedacht

19:00 Hörbar

Musik grenzenlos und global - Chanson, Folk, Jazz, Singer/ Songwriter, Klassik oder Filmmusik – hier ist alles möglich

ARD Konzert
20:00 ARD Konzert LIVE - Schostakowitsch - ein Porträtkonzert in München

In seinem Mittwochskonzert stellt das Münchner Rundfunkorchester die

verschiedenen Facetten des vielseitigen Komponisten Dmitrij Schostakowitsch vor.

Münchner Rundfunkorchester
 Leitung: Rumon Gamba

Dmitrij Schostakowitsch:
 Festliche Ouvertüre, op. 96
 D. Schostakowitsch: Suite für Varietéorchester
 D. Schostakowitsch: Scherzo für Orchester fis-Moll, op. 1
 D. Schostakowitsch: "Die Stechfliege" - Filmmusik-Suite, op. 97a
 Modest Mussorgsky:
 "Morgendämmerung über der Moskwa", Vorspiel zur Oper "Chowanschtschina", orchestriert von D. Schostakowitsch
 D. Schostakowitsch:
 Kammersymphonie As-Dur, op. 118a (Ausschnitt)
 D. Schostakowitsch: Symphonie Nr. 10 e-Moll, op. 93 (Ausschnitt)

(Zeitversetzte Übertragung aus dem Prinzregententheater)

Bilderreich, doppelbödig und aussagestark ist die Musik von Dmitrij Schostakowitsch, dessen Todestag sich dieses Jahr zum 50. Mal jährt. Er thematisierte in seinen Kompositionen die Katastrophen seiner Zeit und schuf gleichzeitig mehrdimensionale Filmmusiken, die bis heute so manchen bekannten Kinofilm untermalen. Im Konzert "Shostakovich - a Portrait", dem Mittwochskonzert des Münchner Rundfunkorchesters, gilt es, die ganze stilistische Bandbreite des sowjetischen Komponisten zu entdecken, von Filmmusik über Varieté bis zu Symphonik.

ARD Jazz

22:00 ARD Jazz Das Magazin

What's going on? - Features, Interviews und was die Szene (um-)treibt
 Das wöchentliche Jazz-Update, präsentiert von der ARD: Spannende Veröffentlichungen, internationale Ereignisse und aktuelle Debatten. Wir diskutieren Jazz in allen seinen

Facetten und suchen auch die Orte auf, an denen er vom Bodensee bis zur Ostsee, von der Oder bis zum Rhein zuhause ist. Nicht verpassen!
 Am Mikrophon: Mauretta Heinzelmann (NDR)

23:00 Doppelkopf

Am Tisch mit Marion Brasch, Autorin, Moderatorin

Donnerstag, 03.04.2025



00:00 Nachrichten und Wetter

00:03 Das ARD-Nachtkonzert (I)

Präsentiert von BR-KLASSIK
Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Peter Tschaikowsky: Sinfonie Nr. 5 e-Moll (NDR-Sinfonieorchester: Günter Wand); Adam Valentin Volckmar: Klarinettenquartett F-Dur (Arte Ensemble Hannover); Johannes Brahms: Zwei Motetten, op. 29 (NDR-Chor Hamburg); Kurt Atterberg: Ballade und Passacaglia, op. 38 (NDR Radiophilharmonie: Ari Rasilainen); George Antheil: Klavierkonzert Nr. 2 (Markus Becker, Klavier; NDR Radiophilharmonie: Eiji Oue)

02:00 Nachrichten, Wetter

02:03 Das ARD-Nachtkonzert (II)

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Georg Philipp Telemann: Konzert F-Dur (Dorothee Oberlinger, Blockflöte; Makiko Kurabayashi, Fagott; Ensemble 1700); Bedrich Smetana: Streichquartett Nr. 1 e-Moll - "Aus meinem Leben" (Bennewitz Quartet); Wolfgang Amadeus Mozart: Klavierkonzert F-Dur, KV 459 (Clara Haskil, Klavier; Radio-Sinfonieorchester Stuttgart: Carl Schuricht); Claudio Monteverdi: "Tempro la cetra" (Jan van Elsacker, Tenor; L'Arpeggiata: Christina Pluhar); Joseph Haydn: Sinfonie Nr. 48 C-Dur - "Maria Theresa" (Academy of Ancient Music: Christopher Hogwood)

04:00 Nachrichten, Wetter

04:03 Das ARD-Nachtkonzert (III)

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Benjamin Britten: "Four Sea Interludes", op. 33 a (Minnesota Orchestra: Neville Marriner); Napoléon-Henri Reber: Klaviertrio C-Dur, op. 30 (Trio Elégiaque); Ignaz Joseph Pleyel: Sinfonie F-Dur (Zürcher Kammerorchester: Howard Griffiths)

05:00 Nachrichten, Wetter

05:03 Das ARD-Nachtkonzert (IV)

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Michail Glinka: Variationen D-Dur über zwei Themen aus dem Ballett "Chao Kang" (Vladimir Stoupe, Klavier); Joseph Haydn: Konzert F-Dur, Hob. XVIII/7 (Viviane Chassot, Akkordeon; Kammerorchester Basel); Ignaz Joseph Pleyel: Bläsersextett c-Moll (Mitglieder des Amphion Bläseroktetts); Antonio Vivaldi: Violinkonzert F-Dur, R 293 - "Der Herbst" (Shunske Sato, Violine; Concerto Köln); Adolphe Adam: "Giselle", Danse des vigneron, Pas seul und Bauern-Pas de deux aus dem 1. Akt (London Symphony Orchestra: Richard Bonyngé); Emilie Mayer: Klaviertrio Nr. 3 Es-Dur (Klaviertrio Hannover)

06:00 Am Morgen

Inspiziert und entspannt in den Tag mit dem Besten aus der klassischen Musik, mit neuen Buch- und Hörbuchideen und mit einem Überblick über die Kulturthemen des Tages.
6:15 Gedicht

6:30 Zusage
Von Marco Bonacker aus Fulda

7:30 Frühkritik

8:40 Uhr Buch- bzw. Hörbuch-Tipp

Nachrichten und Wetter jeweils zur vollen Stunde.

09:30 Lesung | Autor : Titel

10:00 Am Vormittag

Musik aus Barock, Klassik und Romantik - zum Genießen und Entspannen.
Außerdem: Tipps und Aktuelles aus der Welt der Kultur.

Unser Musikprogramm:
(eine Auswahl)

- Vivaldi: Violinkonzert F-Dur op. 8 Nr. 3 "Der Herbst" (Janine Jansen und Ensemble)
- Donizetti: 8. Streichquartett B-Dur (The Revolutionary Drawing Room)
- Verdi: "La Traviata" - Szene und Arie der Violetta aus dem 1. Akt (Nadine Sierra, Sopran / Les Frolivités Parisiennes / Giacomo Sagripanti)
- Glasunow: Konzert für Altsaxophon und Streichorchester Es-Dur op. 109 (Asya Fateyeva / Württembergisches Kammerorchester / Ruben Gazarian)
- Bach: 2. Englische Suite a-Moll BWV 807 (Einav Yarden, Klavier)

12:00 Doppelkopf

Am Tisch mit Manuela Mock, "Prinzessin vom Main"

13:00 Am Mittag

Musik aus Barock, Klassik und Romantik - zum Genießen und Entspannen.
Außerdem: Tipps und Aktuelles aus der Welt der Kultur.

Unser Musikprogramm:
(eine Auswahl)

- Chopin: Walzer cis-Moll op. 64 Nr. 2 (Stephen Hough, Klavier)
- Haydn: Sinfonie Nr. 102 B-Dur (Österreichisch-Ungarische Haydn-Philharmonie / Adam Fischer)
- Graun: "Coriolano" - Arie der Volunnia "Senza di te, mio bene" (Julia Lezhneva, Sopran / Concerto Köln / Mikhail Antonenko)

- Elgar: Cellokonzert e-Moll op. 85 (Harriet Krijgh / Tonkünstler-Orchester / Martin Sieghart)
- Mozart: Divertimento für Streicher F-Dur KV 138 (Camerata nordica / Terje Tønnesen)

14:30 Lesung | Autor : Titel

15:00 Feature

16:00 Am Nachmittag

Gut informiert mit dem aktuellen Kulturgespräch und entspannter Musik durch den Nachmittag.

18:00 Der Tag

Ein Thema, viele Perspektiven Tagesgeschehen um die Ecke gedacht

19:00 Hörbar

Musik grenzenlos und global - Chanson, Folk, Jazz, Singer/ Songwriter, Klassik oder Filmmusik – hier ist alles möglich

20:00 Kaisers Klänge - Musikalische Entdeckungsreisen

Von Berlin bis zum Broadway – Die Welt singt Kurt Weill-Songs Kurt Weill war ein musikalischer Weltbürger. In Deutschland wurde er mit den Songs der Dreigroschenoper berühmt. In Frankreich schrieb er Chansons. In den USA komponierte er Musicals und erfand die Broadway-Oper. Am 2. April ist sein 75. Todestag. Alle Sängerinnen und Sänger, die etwas auf sich halten, haben die Lieder und Songs von Kurt Weill im Repertoire. Heute erklingen sie in den unterschiedlichsten Interpretationen. Von "Mackie Messer" bis zum "Surabaya Johnny", vom "Moon of Alabama" bis zum "September Song".

21:00 JetztMusik | Weltflucht, Widerstand und Waldesrauschen

Anklänge an Henry David Thoreau
Mit seinen Schriften »Walden oder Leben in den Wäldern« und »Über die Pflicht zum Ungehorsam gegen den Staat« fand der Schriftsteller und Philosoph Henry David Thoreau Gehör nicht nur bei Naturschützern und Freiheitskämpfern, sondern auch in der Musikwelt. Unüberhörbar schwangen in seinen Texten immer auch musikalische Untertöne mit. Er erforschte ganz konkret und hellhörig die Klangwelten seiner Zeit – zwischen Natur und Technik. Lutz Neitzert ist auf der Spur von Kompositionen, in denen Thoreaus Werk und Wesen anklingen: von Charles Ives über John Cage bis zu Heiner Goebbels und R. Murray Schafer.

Von Lutz Neitzert

22:00 Jazz and More

An den Rändern des Jazz und aus dem Dschungel der Neuveröffentlichungen
Am Mikrofon: Martin Kersten

23:00 Doppelkopf

Am Tisch mit Manuela Mock, "Prinzessin vom Main"

Freitag, 04.04.2025



00:00 Nachrichten und Wetter

00:03 Das ARD-Nachtkonzert (I)

Präsentiert von BR-KLASSIK
Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Wolfgang Amadeus Mozart: Flötenkonzert D-Dur, KV 314 (András Adorján, Flöte; Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks: Colin Davis); Joseph Haydn: Streichquartett F-Dur, op. 77, Nr. 2 (Phoenix Quartett); Franz Schubert: Messe G-Dur, D 167 (Lucia Popp, Sopran; Adolf Dallapozza, Tenor; Dietrich Fischer-Dieskau, Bass; Chor und Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks: Wolfgang Sawallisch); Benjamin Britten: "Simple Symphony", op. 4 (Kammerorchester des Symphonieorchesters des Bayerischen Rundfunks: Radoslaw Szulc); Louis Spohr: Sinfonie Nr. 6 G-Dur (Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks: Karl Anton Rickenbacher)

02:00 Nachrichten, Wetter

02:03 Das ARD-Nachtkonzert (II)

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Ludwig van Beethoven: Sinfonie Nr. 1 C-Dur (Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks: Mariss Jansons); Johannes Brahms: Sechs Klavierstücke, op. 118 (Anna Gourari, Klavier); Carl Maria von Weber: Fagottkonzert F-Dur, op. 75 (Milan Turkovic, Fagott; Radio-Symphonieorchester Stuttgart: Neville Marriner); Benjamin Godard: Klaviertrio g-Moll, op. 32 (Trio Parnassus); Arnold

Schönberg: Kammer-sinfonie Nr. 1 E-Dur (hr-Sinfonieorchester: Eliahu Inbal)

04:00 Nachrichten, Wetter

04:03 Das ARD-Nachtkonzert (III)

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Ignaz Holzbauer: Flötenkonzert e-Moll (Karl Kaiser, Flöte; La Stagione Frankfurt); Elisabeth Jacquet de la Guerre: "Samson" (Isabelle Desrochers, Sopran; Les Voix Humaines); Ermanno Wolf-Ferrari: "Suite veneziana", op. 18 (Oviedo Filarmonia: Friedrich Haider)

05:00 Nachrichten, Wetter

05:03 Das ARD-Nachtkonzert (IV)

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Joseph Haydn: Sonate e-Moll, Hob. XVI/34 (András Schiff, Klavier); Antonio Vivaldi: Violinkonzert F-Dur, R 289 (Giuliano Carmignola, Violine; Accademia dell'Annunciata: Riccardo Doni); Giovanni Daelli: Fantasie über Themen aus Verdis "Rigoletto", op. 107 (Albrecht Mayer, Oboe; Markus Becker, Klavier); Franz Anton Hoffmeister: Violakonzert D-Dur (Nils Mönkemeyer, Viola; Dresdner Kapellsolisten: Helmut Branny); Carl Czerny: Klavierkonzert a-Moll, op. 214 (Tasmanian Symphony Orchestra, Klavier und Leitung: Howard Shelley); Ermanno Wolf-Ferrari: "Idillio-concertino", op. 15 (Simon Dent, Oboe; Polnische Kammerphilharmonie: Wojciech Rajski)

06:00 Am Morgen

Inspiziert und entspannt in den Tag mit dem Besten aus der klassischen Musik, mit neuen Buch- und Hörbuchideen und mit einem Überblick über die Kulturthemen des Tages.
6:15 Gedicht

6:30 Zuspruch
Von Marco Bonacker aus Fulda

7:30 Frühkritik

8:40 Uhr Buch-Tipp

Nachrichten und Wetter jeweils zur vollen Stunde.

09:30 Lesung | Autor : Titel

10:00 Am Vormittag

Musik aus Barock, Klassik und Romantik - zum Genießen und Entspannen.
Außerdem: Tipps und Aktuelles aus der Welt der Kultur.

Unser Musikprogramm:
(eine Auswahl)

- Beethoven: Ouvertüre zu "Die Geschöpfe des Prometheus" (Freiburger Barockorchester / Pablo Heras-Casado)
- Schubert / Liszt: Wanderer-Fantasie für Klavier und Orchester (Multipiano Ensemble / Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin / Ivor Bolton)
- Raff: 2. Orchestersuite F-Dur op. 194 - 3. "Bei einem Aufzuge der Honvéd" (Bamberger Symphoniker / Hans Stadlmair)
- Mozart: Bläseserenade c-Moll KV 388 "Nacht Musique" (Ensemble Marsyas)
- Mayer: Du bist wie eine Blume op. 7 Nr. 1 (Eva Zalenga, Sopran / Doriana Tchakarova, Klavier)
- Delalande: Deuxième fantasia ou "Caprice que le Roy demandoit souvent" (Orchestre de Chambre Jean-François Paillard)

12:00 Doppelkopf

Am Tisch mit Gerhart Baum, FDP-Politiker
Am 15. Februar 2025 ist Gerhart Baum im Alter von 92 Jahren gestorben. Aus diesem Grund wiederholen wir den Doppelkopf mit ihm aus dem Oktober 2022.

"Der beste Innenminister, den wir je hatten" so urteilte Heinrich Böll 1982 über Gerhart Baum, als dieser wegen des Bruchs der sozialliberalen Koalition von seinem Posten abtreten musste. Da hatte Baum bereits den sogenannten Radikalenerlass abgeschafft, am ersten Datenschutzgesetz mitgearbeitet und vehement gegen die Todesstrafe gestritten, obwohl die Stimmungslage in Deutschland zu Zeiten des RAF-Terrorismus deutlich dafür war. Ein Gespräch mit Gerhart Baum über die Menschenrechte, die Freiheit und die FDP im Doppelkopf.

Gastgeberin: Rosemarie Tuchelt

13:00 Am Mittag

mit "Jüdische Welt"

Musik aus Barock, Klassik und Romantik - zum Genießen und Entspannen.

14:00 Jüdische Welt

Außerdem: Tipps und Aktuelles aus der Welt der Kultur.

Unser Musikprogramm:
(eine Auswahl)

- Baston: 2. Blockflötenkonzert D-Dur, bearbeitet für Blechbläser-Ensemble (German Brass)
 - Mendelssohn: 10. Streichersinfonie h-Moll (hr-Sinfonieorchester / Andrea Marcon)
 - Bach: Triosonate e-Moll BWV 528 (Emma Black, Oboe / Ilia Korol, Violine / Peter Trefflinger, Violoncello / Eugène Michelangeli, Cembalo)
 - Nowakowski: Grande polonaise pathétique op. 11 (Cyprien Katsaris, Klavier)
- JÜDISCHE WELT

14:30 Lesung | Autor : Titel

15:00 Hörbuchzeit

In der Hörbuchzeit stellen wir Ihnen jede Woche Neuerscheinungen und Klassiker

des Hörbuchmarkts im Gespräch vor.

16:00 Am Nachmittag

Gut informiert mit dem aktuellen Kulturgespräch und entspannter Musik durch den Nachmittag.

18:00 Der Tag

Ein Thema, viele Perspektiven Tagesgeschehen um die Ecke gedacht
Jeden Tag ein wichtiges Thema – von Montag bis Donnerstag. Eines, das Fragen aufwirft. "Der Tag" sucht Antworten, beleuchtet Hintergründe und ordnet ein. Und spricht mit Menschen, die zum Thema etwas zu sagen haben. Monothematisch, aber facettenreich entsteht so ein Bild aus vielen Perspektiven.

19:00 Hörbar

Musik grenzenlos und global - Chanson, Folk, Jazz, Singer/Songwriter, Klassik oder Filmmusik – hier ist alles möglich

20:00 Konzertsaal LIVE - Das hr-Sinfonieorchester in der Alten Oper Frankfurt *Livesendung*

Ein Künstler ist seiner Angeboteten verfallen - und erlebt Höhenflüge und tiefen Fall: Hector Berlioz lebt eigene Gefühlslagen aus in seiner "Symphonie fantastique". In ähnlich rauschhafte Klangwelten taucht auch Béla Bartók ein, in seinem zweiten Violinkonzert.

Christian Tetzlaff, Violine
Leitung: Edward Gardner

Béla Bartók: 2. Violinkonzert
Hector Berlioz: Symphonie fantastique op. 14

(Übertragung aus der Alten Oper Frankfurt)

Der Geiger Christian Tetzlaff meldet sich zurück beim hr-Sinfonieorchester, mit dem er im vergangenen Sommer das

Rheingau Musik Festival im Kloster Eberbach eröffnet hat. In Bartóks 2. Violinkonzert spielt für ihn der sinnliche Aspekt eine entscheidende Rolle - auch wenn das Werk von schroffen Stimmungsschwankungen durchzogen ist.

Ähnlich wie die "Symphonie fantastique", in der Hector Berlioz 1830 seine zunächst unglückliche Liebe zu der irischen Schauspielerin Harriet Smithson verarbeitet - inklusive Walzertaumel und Opiumrausch, in dem er von seiner eigenen Hinrichtung und Grablegung träumt, begleitet von Hexen und Fratzen, von Totenglocken und einem parodierten "Dies irae". Ironie des Schicksals: Seine Harriet hat Berlioz am Ende zwar doch noch gekriegt - doch die Ehe verlief unglücklich und das Paar trennte sich schließlich.

23:00 Doppelkopf

Am Tisch mit Gerhart Baum, FDP-Politiker
Am 15. Februar 2025 ist Gerhart Baum im Alter von 92 Jahren gestorben. Aus diesem Grund wiederholen wir den Doppelkopf mit ihm aus dem Oktober 2022. "Der beste Innenminister, den wir je hatten" so urteilte Heinrich Böll 1982 über Gerhart Baum, als dieser wegen des Bruchs der sozialliberalen Koalition von seinem Posten abtreten musste. Da hatte Baum bereits den sogenannten Radikalenerlass abgeschafft, am ersten Datenschutzgesetz mitgearbeitet und vehement gegen die Todesstrafe gestritten, obwohl die Stimmungslage in Deutschland zu Zeiten des RAF-Terrorismus deutlich dafür war. Ein Gespräch mit Gerhart Baum über die Menschenrechte, die Freiheit und die FDP im Doppelkopf.

Gastgeberin: Rosemarie Tuchelt

Samstag, 05.04.2025



00:00 Nachrichten und Wetter

00:03 Das ARD-Nachtkonzert (I)

Präsentiert von BR-KLASSIK
Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Wolfgang Amadeus Mozart: Sinfonie A-Dur, KV 201 (Radio-Sinfonieorchester Stuttgart des SWR: Roger Norrington); Gabriel Fauré: "Dolly", op. 56 (Anna Walachowski, Ines Walachowski, Klavier); Ludwig van Beethoven: Sinfonie Nr. 8 F-Dur (SWR Sinfonieorchester Baden-Baden und Freiburg: Michael Gielen); Pierre Rode: Violinkonzert a-Moll, op. 9 (Friedemann Eichhorn, Violine; SWR Rundfunkorchester Kaiserslautern: Nicolás Pasquet); Johann Sebastian Bach: Messe G-Dur, BWV 236 (Dorothee Miels, Sopran; Benno Schachtner, Countertenor; Benedikt Kristjánsson, Tenor; Tobias Berndt, Bass; Gaechinger Cantorey: Hans-Christoph Rademann)

02:00 Nachrichten, Wetter

02:03 Das ARD-Nachtkonzert (II)

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Paul Ben-Haim: Concerto grosso (NDR Radiophilharmonie: Israel Yinon); François Devienne: Sonate F-Dur, op. 70 (Ingo Goritzki, Oboe; Ensemble Villa Musica); George Gershwin: "An American in Paris" (Radio-Sinfonie-Orchester Stuttgart: Neville Marriner); Felix Mendelssohn Bartholdy: Klaviertrio d-Moll, op. 49 (Trio Jean Paul); Jacques Offenbach: Violoncellokonzert G-Dur - "Concerto militaire" (Guido

Schiefen, Violoncello; WDR Rundfunkorchester Köln: Helmuth Froschauer)

04:00 Nachrichten, Wetter

04:03 Das ARD-Nachtkonzert (III)

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Pietro Locatelli: Violinkonzert e-Moll, op. 3, Nr. 8 (Théotime Langlois de Swarte, Violine; Les Ombres); Francesco Cavalli: "Magnificat" (Balthasar-Neumann-Chor und -Ensemble); Robert Volkmann: Violoncellokonzert a-Moll, op. 33 (Daniel Müller-Schott, Violoncello; NDR Sinfonieorchester: Christoph Eschenbach)

05:00 Nachrichten, Wetter

05:03 Das ARD-Nachtkonzert (IV)

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Wolfgang Amadeus Mozart: Violinkonzert A-Dur, KV 219, Nr. 5 (Thomas Zehetmair, Violine; Orchestra of the Eighteenth Century: Frans Brüggen); Edvard Grieg: Walzer-Capricen, op. 37 (Klavierduo GrauSchumacher); Ralph Vaughan Williams: "Serenade to Music" (Royal Scottish National Orchestra: Martin Yates); Giovanni Puntò: Hornkonzert F-Dur (Peter Francomb, Horn; Northern Sinfonia: Howard Griffiths); Johann Gottlieb Graun/Carl Heinrich Graun: Konzert E-Dur (II Gardellino); Cécile Chaminade: Étude symphonique B-Dur, op. 28 (Johann Blanchard, Klavier)

06:00 Musik am Morgen

Musik aus Barock, Klassik und Romantik - zum Genießen und Entspannen.
Unser Musikprogramm: (eine Auswahl)

• Dvořák: Zwei Slawische Tänze op. 46, Nr. 4 und 5 (Budapest Festival Orchestra / Iván Fischer)

• Bach: Konzert für zwei Violinen und Streicher d-Moll BWV 1043 (Rachel Podger / Bojan Cacic / Brecon Baroque)
ZUSPRUCH

- Poulenc: "Souvenirs" für Violoncello und Klavier (Edgar Moreau / David Kadouch)
 - Molter: Ouvertüre MWV III/13 (Nova Stravaganza / Siegbert Rampe)
 - Grainger: Irish tune from County Derry (BBC Philharmonic Orchestra / Richard Hickox)
 - Telemann: Quartett F-Dur TWV 43:F1 (Ensemble Nevermind)
 - Berlioz: "Elfentanz" aus "Fausts Verdammnis" (SWR-Sinfonieorchester Baden-Baden und Freiburg / Sylvain Cambreling)
 - Mozart: Violinsonate e-Moll KV 304 (Frank Peter Zimmermann / Alexander Lonquich, Klavier)
 - Borodin: "Fürst Igor" - Polowetzer Tänze (hr-Sinfonieorchester / Stefan Solyom)
 - Rossini: 1. Streichersonate G-Dur (Neues Berliner Kammerorchester / Michael Erxleben)
NACHRICHTEN
 - Offenbach: Ouvertüre zu "Orpheus in der Unterwelt" (Les Musiciens du Louvre / Marc Minkowski)
 - Geminiani: Sonate für Violoncello und Basso continuo C-Dur op. 5 Nr. 3 (Heinrich Schiff / Continuo: Ton Koopman, Cembalo / Jaap ter Linden, Violoncello)
 - Schubert: Die Taubenpost (Christian Gerhaher, Bariton / Gerold Huber, Klavier)
 - Locatelli: Concerto grosso B-Dur op. 1 Nr. 3 (Concerto Köln)
 - Tschaikowsky: Drei Tänze aus dem Ballett "Der Nussknacker" (Berliner Philharmoniker / Simon Rattle)
 - Haydn: Klaviertrio Nr. 25 G-Dur (The Florestan Trio)
 - Ponchielli: Tanz der Stunden aus "La Gioconda" (Sinfonieorchester Göteborg / Neeme Järvi)
 - Händel: 2. Suite aus der "Wassermusik" (Akademie für Alte Musik Berlin)
- 06:30 Zuspruch
08:00 Nachrichten

09:30 hr2-kultur - kompakt

Aktuelle Kulturthemen und Hintergründe aus verschiedenen Perspektiven beleuchtet.

10:00 Treffpunkt hr-Sinfonieorchester

Mit aktuellen und historischen Aufnahmen des hr-Sinfonieorchesters. Das genaue Musikprogramm und Informationen zu den Beiträgen werden aktuell vor der Sendung bereitgestellt.

Am Mikrophon: Ursula Böhmer

12:00 Hörbuchzeit

In der Hörbuchzeit stellen wir Ihnen jede Woche Neuerscheinungen und Klassiker des Hörbuchmarkts im Gespräch vor.

13:00 Hörbar

Musik grenzenlos und global - Chanson, Folk, Jazz, Singer/Songwriter, Klassik oder Filmmusik – hier ist alles möglich

14:00 Archivschätze

Das Beste aus (fast) 100 Jahren Radio

15:00 Musikland Hessen

Aktuelle Berichte, Konzertmitschnitte und Hintergründe aus dem hessischen Musikleben.
17:00 Nachrichten

18:00 hr2-kultur - kompakt

Aktuelle Kulturthemen und Hintergründe aus verschiedenen Perspektiven beleuchtet.

19:00 Jazz and More

An den Rändern des Jazz und aus dem Dschungel der Neuveröffentlichungen
Am Mikrophon: Martin Kersten

ARD Oper

20:00 ARD Oper

Ambroise Thomas: Die Oper "Psyché" aus Budapest

Entdeckung einer Rarität: die mythologisch inspirierte Oper "Psyché" von Ambroise Thomas wurde von der Ungarischen Nationalphilharmonie im "Palace of Arts Müpa" in Budapest präsentiert.

Psyché - Hélène Guilmette
Éros - Michèle Losier
Mercure - Tassis Christovannis
Dafné, 1. Nymphe, Ein Echo - Mercedes Arcuri
Bérénice, 2. Nymphe - Antoinette Dennefeld
Antinoös, Ein Junge - Artavazd Sargsyan
Gorgias - Philippe Estèphe
Der König - Christian Helmer
Chor und Orchester der Ungarischen Nationalphilharmonie
Leitung: György Vashegyi

(Aufnahme vom 12. Februar 2025 aus dem Müpa in Budapest)

Nach langjähriger Zusammenarbeit mit Palazzetto Bru Zane, einer Stiftungsorganisation, die sich der französischen Musik der Romantik verschrieben hat, erweckte nun die Ungarische Nationalphilharmonie unter der Leitung von György Vashegyi die Oper "Psyché" von Ambroise Thomas aus dem Dornröschenschlaf. Sein tragikomisches Werk "Psyché" entstand noch vor Thomas' großen Erfolgen, "Hamlet" und "Mignon". Die mythologische Geschichte um Psyche, die ihrer eigenen Schönheit zum Opfer fällt, Eros, der versucht, sie zu retten und ein zynischer Merkur, der die Liebenden manipulieren will, ist ein Werk, wie es Frankreich Mitte des 19. Jahrhunderts liebte: griechische Mythologie trifft auf prickelnde Erotik, Eifersucht auf Rache, Satire auf Dramatik.

23:00 "Kennen Sie Musik, die man nur am Lautsprecher hören kann?"

Elektronische Musik aus Studios in aller Welt, vorgestellt von Karlheinz Stockhausen
Damals vielen ein Gräuel, ein Teufelswerk und vor allem gar keine Musik, erhörten andere in der noch jungen Elektronischen Musik Anmut, Kraft und den Geist der Zukunft.
Teil 13/13 - Studio in Köln (WDR)

Der Komponist Karlheinz Stockhausen (1928-2007), ein Pionier terrestrischer Klänge, war zwischen 1963 und 1977 als künstlerischer Leiter des Kölner Studios für Elektronische Musik beim Westdeutschen Rundfunk beschäftigt. In diesem Studio, das 1953 der WDR-Redakteur und Komponist Herbert Eimert gegründet hatte, realisierte Stockhausen von Anfang an und über Jahrzehnte hinweg das Gros seiner elektroakustischen Konzepte. Werke, mit denen er zweifellos Musikgeschichte geschrieben und etliche Komponist*innen unterschiedlichster Genres nachhaltig beeinflusst hat - bis heute.

Mitte der 1960er Jahren stellte Karlheinz Stockhausen im Radioprogramm des WDR unter dem Titel "Kennen Sie Musik, die man nur am Lautsprecher hören kann?" in 13 Sendungen verschiedene Studios (aus Europa, Nordamerika und Japan) und einige der dort geschaffenen Kunstklangproduktionen vor. Diese Sendungen sind ebenso historische Dokumente wie in die Zukunft weisende Leitfäden, die die musikalische Praxis seither grundlegend verändert haben.

Sonntag, 06.04.2025



00:00 Nachrichten und Wetter

00:03 ARD Jazz. Die Nacht (I)

Highlights von zwei Festivals in Bayern
"Sparks & Visions" in Regensburg und Internationale Jazzwoche Burghausen. Das dreitägige Festival in Regensburg gab es jetzt zum dritten Mal, die Internationale Jazzwoche Burghausen feierte ihre 54. Ausgabe. Ausschnitte von Konzerten aus den Programmen, unter anderem mit dem Marcin Wasilewski Trio, O.N.E., Robinson Khoury, dem Petros Klampanis Trio, Fabia Mantwill, Afra Kane und Louise Jallu.

Am Mikrofon: Ulrich Habersetzer und Roland Spiegel (BR)

02:00 Nachrichten, Wetter

02:03 ARD Jazz. Die Nacht (II)

Highlights von zwei Festivals in Bayern
"Sparks & Visions" in Regensburg und Internationale Jazzwoche Burghausen. Das dreitägige Festival in Regensburg gab es jetzt zum dritten Mal, die Internationale Jazzwoche Burghausen feierte ihre 54. Ausgabe. Ausschnitte von Konzerten aus den Programmen, unter anderem mit dem Marcin Wasilewski Trio, O.N.E., Robinson Khoury, dem Petros Klampanis Trio, Fabia Mantwill, Afra Kane und Louise Jallu.

Am Mikrofon: Ulrich Habersetzer und Roland Spiegel (BR)

04:00 Nachrichten, Wetter

04:03 ARD Jazz. Die Nacht (III)

Highlights von zwei Festivals in Bayern
"Sparks & Visions" in Regensburg und Internationale Jazzwoche Burghausen. Das dreitägige Festival in Regensburg gab es jetzt zum dritten Mal, die Internationale Jazzwoche Burghausen feierte ihre 54. Ausgabe. Ausschnitte von Konzerten aus den Programmen, unter anderem mit dem Marcin Wasilewski Trio, O.N.E., Robinson Khoury, dem Petros Klampanis Trio, Fabia Mantwill, Afra Kane und Louise Jallu.

Am Mikrofon: Ulrich Habersetzer und Roland Spiegel (BR)

06:00 Geistliche Musik

Unter anderem mit der Bachkantate "In allen meinen Taten" BWV 97
• Henri-Jacques de Croes: Quam terribilia sunt judicia tua (Collegium Instrumentale Brugense / Patrick Peire)
• Joseph-Hector Fiocco: Troisième lamentation du jeudi saint (Anna Quintans, Sopran / Ensemble Bonne Corde / Diana Vinagre)
• Bob Chilcott: O Lord, Thou hast searched me, and known me (Simon Johnson, Orgel / The Sixteen / Harry Christophers)
• Frank Bridge: A Prayer (BBC National Chorus and Orchestra of Wales / Richard Hickox)
• Georg Joseph Vogler: In allen meinen Taten (Taipei Male Choir / Frieder Bernius)
Etwa ab 7:00 Uhr:
• Johann Sebastian Bach: Kantate "In allen meinen Taten" BWV 97 (Monika Mauch, Sopran / Ruth Sandhoff, Alt / Daniel Johannsen, Tenor / Klaus Mertens, Bass / Chor und Orchester der J. S. Bach-Stiftung St. Gallen / Rudolf Lutz)

07:30 Morgenfeier

Beate Hirt, Frankfurt

Radio für Kinder

08:00 Radio für Kinder

Lauschinsel | Annie Londonderry will als erste Frau um die Welt radeln

Zeithüpfen in die Vergangenheit
Hannah, Leo und Julika kommt beim Üben für einen Fahrradwettbewerb die Idee: Mit dem "Magischen Mikro" ins Jahr 1894 zur legendären Annie Londonderry nach zu Amerika reisen.
Warum? Weil sie sich in den Kopf gesetzt hat, in 15 Monaten um die Welt zu radeln! Das war damals eine ganz und gar unglaubliche Idee, und nur die wenigsten trauten der zierlichen Frau und jungen Mutter das zu. In der Tat: Annie ist zwar mutig und weiß sich in jeder brenzligen Situation zu helfen - aber schafft sie wirklich die ganze Strecke?

Eine Folge aus dem Kinderpodcast "Magisches Mikro" | MDR Tweens 2022 | mit Julia Beautx | Autorin: Katalin Valeš

Ab 8 Jahren

Mit Stefanie Hatz

Alle "Magisches Mikro"- Folgen gibt's in der ARD-Audiothek: <https://www.ardaudiothek.de/sendung/magisches-mikro-der-zeithuepf-podcast-fuer-kinder/86829474/>

08:30 Am Sonntagmorgen

Mit dem Interessantesten der Woche und viel Musik

11:30 Religionen auf dem Weg Camino | Sendungstitel

Religionen auf dem Weg

12:00 Literaturland Hessen

Wir sind da, wo etwas los ist: Diskussionen, Gespräche, öffentliche Veranstaltungen.

13:00 Kaisers Klänge - Musikalische Entdeckungsreisen

Von Berlin bis zum Broadway – Die Welt singt Kurt Weill-Songs

Kurt Weill war ein musikalischer Weltbürger. In Deutschland wurde er mit den Songs der Dreigroschenoper berühmt. In Frankreich schrieb er Chansons. In den USA komponierte er Musicals und erfand die Broadway-Oper. Am 2. April ist sein 75. Todestag. Alle Sängerinnen und Sänger, die etwas auf sich halten, haben die Lieder und Songs von Kurt Weill im Repertoire. Heute erklingen sie in den unterschiedlichsten Interpretationen. Von "Mackie Messer" bis zum "Surabaya Johnny", vom "Moon of Alabama" bis zum "September Song".

14:00 Vom Literaturnobelpreisträger Literaturnobelpreisträger Hörspiel | "Androklus und der Löwe" von George Bernard Shaw

Eine ironisch-komische Geschichte in die Zeit der Christenverfolgung. Das märchenhafte, possenreiche und hochironische Stück spielt zur Zeit der Christenverfolgung. Der sanftmütige Schneider Androklus ist schwach an Körperkraft, aber stark im Glauben und liebt vor allem die Tiere, was seiner Frau sehr missfällt.

Als er eines Tages zusammen mit anderen Christen – dem bärenstarken Ferrovius und der stolzen Lavinia – in die Arena des römischen Kolosseums getrieben wird, um den Märtyrertod zu erleiden, trifft er auf einen Löwen, dem er einst einen Dorn aus der Tatze gezogen hat. Hat sein Glauben etwas bei dem Tier bewirkt?

Mit: Heini Göbel, Herbert A.E. Böhme, Friedrich Schoenfelder u.v.m.

Regie: Jürgen Petersen

Produktion: hr 1956

15:30 Klassikzeit mit dem hr-Sinfonieorchester

Ausgewählte Aufnahmen mit dem hr-Sinfonieorchester

- Chabrier: España (hr-Sinfonieorchester / Alain Altinoglu)
- Mendelssohn: Violinkonzert e-Moll op. 64 (Gil Shaham / hr-Sinfonieorchester / Hugh Wolff)
- Vivaldi: "Orlando furioso" - Arie "Sol da te, mio dolce amore" (Valer Sabadus, Countertenor / hr-Sinfonieorchester / Andrea Marcon)
- Haydn: Sinfonie Nr. 49 f-Moll (hr-Sinfonieorchester / Marc Minkowski)
- Bach / Webern: Fuge aus dem Musikalischen Opfer BWV 1079 (hr-Sinfonieorchester / Paavo Järvi)
- Rota: Ballettsuite "La Strada" (hr-Sinfonieorchester / Christoph Koncz)

17:00 Menschen und ihre Musik

Von Bach bis Beatles, ausgewählt und präsentiert von prominenten Gästen. Die erste vom Taschengeld gekaufte Platte, ein unvergessliches Konzert-Erlebnis oder eine persönliche Begegnung: Wenn unsere Gäste im Studio "ihre" Musik präsentieren, dann dürfen sie ins Plaudern kommen. Jeden Montagnachmittag und die Wiederholung immer sonntags.

18:00 Feature

19:00 hr-Bigband

Landeswettbewerb Jugend jazzt Hessen für Bigbands Finale! Aus zwei mach eins: Die hr-Bigband und der Landesmusikrat Hessen haben ihre beiden Big-Band-Wettbewerbe für junge Bands aus Hessen zusammengelegt. Die Talente von morgen treten in diesem spannenden Finale um die Teilnahme am Bundeswettbewerb gegeneinander an. Attraktive Preise winken, unter anderem gestiftet von den Freunden und Förderern der hr-Bigband.

Am Mikrofon: Daniella Baumeister

In einer Vorrunde haben die Nachwuchstalente ihr Können bereits unter Beweis gestellt. Nach Bandcoachings durch die Musiker des Landesjugendjazzorchesters Hessen wird der Sieger dieser drei Finalbands gekürt. Der wird anschließend durch die Musiker der hr-Bigband gecoacht und darf bei der Bundesbegegnung Jugend jazzt als Vertreter Hessens teilnehmen. Auch die anderen Finalisten dürfen sich über Preise freuen. Ziel des Wettbewerbs ist es, jungen Musiker*innen die Chance zu geben, sich miteinander auszutauschen und von professionellen Jazzmusiker*innen zu lernen.

(Hessischer Rundfunk, hr-Sendesaal, 19.01.2025)

20:00 Konzertsaal Das Quatuor Arod in Wiesbaden

Quatuor Arod

Haydn: Streichquartett G-Dur op.76 Nr. 1
Mendelssohn: Quartett Es-Dur op.44 Nr. 3
Haydn: Streichquartett C-Dur op. 76 Nr. 3 "Kaiserquartett"

22:00 Notenschlüssel - Chopin: Etüden op. 10 und op. 25

von und mit Paul Bartholomäi "Wer diese Etüden spielen kann, der kann alles spielen", so geht die Rede in Musikkreisen, und dem dürfte wohl auch so sein. Aber steigen wir hier in den Übungskeller des Pianistenheims hinab, wo angehende Virtuosen stundenlang Etüden trainieren? Sicher, aber wir gehen auch in den Konzertsaal, denn Chopins Etüden sind mehr als ein Kompendium halbschwerer Schwierigkeiten - sie sind Musik. Paul Bartholomäi führt durch die beiden Hefte der Chopin-Etüden, erläutert die technischen

Schwierigkeiten einiger Etüden und macht sich Gedanken über Absicht und Adressaten der beiden Sammlungen.

Und natürlich muss auch die Frage gestreift werden: Wie spielte Chopin selbst Klavier? Schließlich galt er als einer der bedeutendsten Pianisten seiner Zeit, obwohl er gerade einmal dreißig öffentliche Konzerte in seinem ganzen Leben gegeben hat.

Vor etwa anderthalb Jahrzehnten richtete Paul Bartholomäi in seiner Sendereihe "Notenschlüssel" Fragen an die klassische Musik. Sie sind bis heute aktuell geblieben - seine persönlichen Antworten ebenfalls.

Eine Sendung aus dem hr-Archiv.

23:30 Hörbar

Musik grenzenlos und global - Chanson, Folk, Jazz, Singer/Songwriter, Klassik oder Filmmusik – hier ist alles möglich